

Presseinformation

Orgelkonzert

Sonntag, 2. Januar 2011 – 16.30 Uhr

St. Michael – Aachen-Burtscheid

SONNTAGSMUSIK...

ein Orgelkonzert zugunsten
der **Bischof-Heinrich-Mussinghoff-Stiftung**
zur Förderung der Kirchenmusik
im Bistum Aachen

...und im Gedenken an Gertrud Wollenweber
(02.08.1922-15.11.2010)

Kompositionen von Georg Böhm,
Petr Eben und Felix Mendelssohn-Bartholdy
An der Weimbs-Orgel:
Joachim Wollenweber

Nach Präludium und Fuge G-dur von Felix Mendelssohn-Bartholdy und den Choralvariationen über „Freu dich sehr o meine Seele“ von Georg Böhm bildet die „Sonntagsmusik“ von Petr Eben den Schwerpunkt des Konzertes.

Die „Sonntagsmusik“ ist eine ausgesprochene Bekenntnismusik aus der Kraft eines tiefen christlichen Glaubens. Dazu brauchen wir uns nur die Entstehungsumstände dieser Komposition vor Augen zu führen.

Entstanden ist das Werk in der ehemaligen Tschechoslowakei des Jahres 1958 und wurde zum ersten Mal am 26. Oktober 1959 im Künstlerhaus in Prag aufgeführt. Es war die Zeit des Kalten Krieges, die Zeit eines versteinerten kommunistischen Gesellschaftssystems, in dem die Arbeit der christlichen Konfessionen in der Öffentlichkeit verboten und unter hohe Strafen gestellt war.

In dieser Zeit schreibt Petr Eben eine scheinbar profane Konzertmusik für Orgel. In der Notenausgabe von 1988 wurden somit auch mit keinem Wort die gregorianischen Themen genannt, die diese Komposition wesentlich prägen. Wurden sie von den Zeitgenossen nicht verstanden oder hat Petr Eben sie geschickt vor dem vordergründigen Hörer versteckt? Beides wird wohl der Fall gewesen sein, was schließlich auch zu jenem hohen Bekanntheitsgrad der „Sonntagsmusik“ geführt hat. Für die zeitgenössischen glaubenden Hörer mag die Komposition dann vielleicht auch wie der Blick in jene andere Welt gewesen sein, die keine Grenzen und keinen Eisernen Vorhang kennt. In diesem Sinne mündet das virtuose Finale der Komposition in das Zitat des allbekannten ‚Salve Regina‘.

Dieses Konzert ist zugleich ein Geburtstagsgeschenk für Bischof Dr. Heinrich Mussinghoff, der am 29. Oktober 2010 seinen 70. Geburtstag gefeiert hat. Anstelle von Sachgeschenken bittet er um eine Spende für seine ins Leben gerufene Stiftung zur Förderung der Kirchenmusik im Bistum Aachen. Deshalb sind alle Einnahmen des Konzertes für diese Stiftung bestimmt.

Das Konzert sollte zunächst am 7. November 2010 stattfinden, musste jedoch leider abgesagt werden, weil sich der gesundheitliche Zustand der Mutter des Organisten verschlechterte. Sie verstarb am 15. November 2010. Ihr ist das Konzert in besonderer Weise gewidmet.